



Foto: Stadt Mittweida

VERANSTALTUNGSORT

Bürkel-Halle
(Johann-Gottlieb-Fichte-Schule)
Schulstraße 6
09648 Mittweida

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich **bis 18.10.2016** auf der
Internetseite der Sächsischen Landesvereinigung
für Gesundheitsförderung e.V. – www.sflg.de – an.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

ANFAHRT

Vom Bahnhof Mittweida über Goethestraße,
Heinrich-Heine-Straße, Bahnhofstraße und
Schillerstraße erreichen Sie die Schulstraße 6
(ca. 15 Minuten zu Fuß).

Bei Anreise mit dem Auto nutzen Sie bitte den
hinteren Bereich des Simmel-Markt-Parkplatzes
(Schillerstraße 1, 09648 Mittweida) in unmittelbarer
Nähe zur Bürkel-Halle.

Hinweis: Mit der Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass
die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos zu
Dokumentationszwecken veröffentlicht werden dürfen. Sollten Sie
nicht einverstanden sein, bitten wir um eine entsprechende Mitteilung.

VERANSTALTER

Sächsische Landesvereinigung für
Gesundheitsförderung e.V.

Denis Spatzier

Koordinierungsstelle „Aktives Altern“

Könneritzstraße 5

01067 Dresden

Telefon: 0351 56355-694

Fax: 0351 56355-24

E-Mail: spatzier@sflg.de

Internet: www.sflg.de



Ein Angebot im Rahmen des sächsischen
Gesundheitsziels „Aktives Altern“ – Forum
Förderung der Beschäftigungsfähigkeit

In Kooperation mit:



FACHTAGUNG

zur betrieblichen Gesundheitsförderung in der Pflege



Titelbild: ©INQ/Uwe Völkner/FOX

*Gesund bleiben in der Pflege –
Was hält Pflegekräfte gesund
und arbeitsfähig?*

25. Oktober 2016
Bürkel-Halle, Mittweida



EINLADUNG

Die Pflege älterer Menschen ist eine sinnstiftende Tätigkeit, die viel Erfüllung bedeuten kann, aber auch hohe Anforderungen stellt. Nur gesunde und engagierte Beschäftigte sind in der Lage, qualitativ und hochwertig zu pflegen und Menschen gut zu begleiten. Das sichert die Leistungsfähigkeit, Qualität und Zukunft Ihres Unternehmens.

Haben Sie sich schon mal gefragt,

- welchen Belastungen professionell Pflegende tatsächlich ausgesetzt sind?
- wie sich die Arbeit in der Pflege „altersfreundlicher“ gestalten lässt?
- wer und was Sie bei der gesundheitsförderlichen Arbeitsgestaltung in Ihrer Einrichtung unterstützen kann?

Wir laden Sie ein, diese Fragen mit uns zu besprechen. Wir, das sind viele Institutionen aus Sachsen, die sich im Rahmen des Gesundheitsziels „Aktives Altern“ zusammengetan haben, um unsere Expertise zum Thema zu bündeln und mit Ihnen vor Ort ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Im Namen aller Beteiligten

Stephan Koesling

Geschäftsführer der Sächsischen Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V.

PROGRAMM

- 09:30 **Anmeldung und Begrüßungskaffee**
- 10:00 **Begrüßung**
Jörg Höllmüller
2. Beigeordneter und Leiter des Geschäftskreises Soziales und Gesundheit des Landratsamtes Mittelsachsen
- 10:15 **Pflegekräfte zwischen o.k. und k.o. – Arbeitsbedingungen und Gesundheit bei beruflich Pflegenden**
Dr. Ulrike Rösler, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)
- 11:00 **Wie kann Psychohygiene in der Pflege gelingen?**
Dr. Michel Constantin Hille, Hochschule Zittau/Görlitz
- 11:45 **Markt der Möglichkeiten**
Hier haben Sie bei insgesamt drei Themen die Chance, kurze Vorträge anzuhören, Fragen zu stellen und mit den Anbietern ins Gespräch zu kommen.

Tagesmoderation:

Denis Spatzier, Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V. (SLfG)

Programmänderungen vorbehalten

THEMEN IM MARKT DER MÖGLICHKEITEN

- Betriebliche Gesundheitsförderung – wichtiges Instrument der Personalpolitik bei Pflegedienstleistern, IKK classic
 - Gesunde Ernährung - Gesunde Beschäftigte, Gesellschaft für Gesunde Arbeit Dresden mbH
 - Berufliche Neuorientierung in der Pflege, Agentur für Arbeit Freiberg
 - Das Serious Game für die Präventionsarbeit in der Pflegebranche, SLfG
 - Praxislernort Pflege – Anleiten zu einer gesundheitsgerechten Arbeit, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
 - Rette Deine Haut!, Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege
 - Angebote der Rentenversicherung, Deutsche Rentenversicherung
 - Vernetzung von Versorgungs- und Beratungsangeboten im Landkreis – Pflegenetz Mittelsachsen
 - Arbeit gestalten – Gesundheit schützen in der Pflege, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA)
 - Verkehrssicherheit in der ambulanten Pflege, Deutscher Verkehrssicherheitsrat e. V.
- 13:00 **Perspektivdiskussion – „Was kann ich tun? Wie fange ich an? Wer kann mich unterstützen?“**
- 13:15 **Fortsetzung der Gespräche mit kulinarischer Stärkung**
- 14:00 **Ende der Veranstaltung**